



PORSCHE

Presse-Information

15. Mai 2018

Sami Khedira und Barbara Rittner ehren junge Spieler

Porsche würdigt Sportnachwuchs bei „Nacht der Talente“

Stuttgart. Sportliche Entwicklung, soziales Engagement und schulische Leistungen: Wer als Nachwuchssportler in einer der drei Kategorien als Vorbild vorangeht, ist am gestrigen Montagabend mit dem „Turbo2018“ bei der „Porsche Nacht der Talente“ geehrt worden. Bei der Veranstaltung im Rahmen der Porsche Jugendförderung „Turbo für Talente“ wurden insgesamt 15 junge Sportler aus den Partnervereinen RB Leipzig, SG Sonnenhof Großaspach, SV Stuttgarter Kickers (alle Fußball), SC Bietigheim-Bissingen Steelers (Eishockey) und Porsche Basketball-Akademie Ludwigsburg ausgezeichnet. Die Preisverleihung im Werk 5 der Porsche AG in Zuffenhausen übernahmen Barbara Rittner, Head of Women's Tennis beim Deutschen Tennis Bund, Fußballweltmeister Sami Khedira und Lutz Meschke, stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Vorstand für Finanzen und IT der Porsche AG.

Vor den stolzen Preisträgern betonte Schirmherr Lutz Meschke die Bedeutung der Veranstaltung: „Sport gehört zur Marke Porsche, und die Nachwuchsförderung ist zentraler Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie“, so Meschke. „Aus meiner Sicht resultiert Erfolg vor allem aus einer optimalen Ausbildung – sei es im Beruf oder im Sport. Mit der Nacht der Talente wollen wir das Engagement der jungen Sportler würdigen.“ Die frühere Weltklasse-Tennisspielerin Barbara Rittner, die den Preis für die beste sportliche Entwicklung überreichte, unterstrich: „Die Förderung junger Talente im sportlichen aber auch sozialen Bereich ist etwas ganz Besonderes. Durch das Porsche Talent Team Deutschland bekommen wir die exzellente Nachwuchsförderung im Tennis direkt zu spüren.“

Für die Jugendlichen zählte der Auftritt von Nationalspieler Sami Khedira zu den Höhepunkten des Abends. Der in Stuttgart geborene und aufgewachsene Botschafter der Porsche Jugendförderung berichtete aus eigener Erfahrung, wie wichtig sinnvolle Nachwuchsarbeit ist. „Ob als kleiner Junge beim TV Oeffingen oder später als Jugendlicher beim VfB – stets habe ich von der guten Jugendarbeit der Vereine profitiert“, erzählte der Mittelfeldspieler. „Ich weiß, dass nicht alle dieses Glück haben, und ich weiß, wie wichtig eine gute Jugendarbeit ist. Deshalb unterstütze ich sehr gerne die Porsche-Initiative Turbo für Talente.“

Den etwa 180 Gästen - inklusive Spieler, Trainer und Betreuer - wurde neben der Preisverleihung ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten. Bereits am Nachmittag trafen sich alle zu einer gemeinsamen Führung durch das Porsche Werk. Zum Abschluss der Veranstaltung sollte noch einmal der Ehrgeiz der Nachwuchsspieler geweckt werden: In Renn-Simulatoren traten sie in einem sportlichen Wettstreit gegeneinander an. Auch in dieser Kategorie wurden die schnellsten Fahrer mit Preisen belohnt.

Die Preisträger 2018

Den „Turbo2018“ für die „Beste schulische Leistung“ erhielten von Lutz Meschke: Philipp Boose (Porsche Basketball-Akademie), Tim Kütterer (SG Sonnenhof Großaspach), Cedrik Platz (Bietigheim Steelers) Louis Spindler (Stuttgarter Kickers) und Victor Stenz (RB Leipzig).

In der Kategorie „Beste sportliche Entwicklung“ wurden folgende Sportler von Barbara Rittner ausgezeichnet: Lukas Herzog (Porsche Basketball-Akademie), Rrustem Ibishaj (SG Sonnenhof Großaspach), Florian Kleinhansl (Stuttgarter Kickers), Tom Krauß (RB Leipzig) und Fabjon Kuqi (Bietigheim Steelers).

Robin Feist (Bietigheim Steelers), Jacob Ruhner (RB Leipzig), Dogukan Süzgec (Stuttgarter Kickers), Savvas Tasoulis (Porsche Basketball-Akademie) und Tim Wehrsig

(SG Sonnenhof Großaspach) bekamen den Turbo2018 aus den Händen von Sami Khedira für ihr „Außergewöhnliches soziales Engagement“ überreicht.

Informationen zu allen Aktivitäten der Porsche Jugendförderung gibt es auf der Internetseite www.turbofürtalente.de.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (newsroom.porsche.de) sowie auf der Porsche-Pressedatenbank (presse.porsche.de).